Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, im Post-Local
Eingang Plautzengasse № 385.

Nro. 172. Dienstag, den 26. Juli 1836.

## Angemeldete Fremde.

Angekommen den 24. Juli 1836.

Herr Hauptmann a. D. v. Wussow nebst Familie und Fräulein v. Wussow von Bütow, der Königl. Salz-Faktor Herr v. Wussow von Trier, log. in den 3 Mohren. Die Herren Kaufleute Galle von Stettin, Schreyer von Magdeburg, Braunschweig von London, Salamon von Hamburg, Herr Gutsbesitzer v. Chelmicki nebst Familie von Warschau, log. im engl. Hause. Herr O. L. G. Referendar Grützner, Herr Rendant Posfeldt von Graudenz, log. im Hotel de Thorn.

## AVERTISSEMENTS.

1. Zur öffentlichen Ausbietung des Baues der Butterbrücke auf dem Fischmarkte an den Mindestfordernden, steht

Donnerstag, den 28. d. Mts. Vormittags 11 Uhr,

vor dem Herrn Calculator Kindfleisch auf dem Rathhause ein Termin an, zu welchem Unternehmungslustige hiemit eingeladen werden, und können der Bau-Anschlag und die Bedingungen auch vor dem Termin daselbst täglich eingesehen werden.

Danzig, den 23. Juli 1836.

Die Bau-Deputation.

2. Der Mobiliar-Nachlaß der Wittwe Judith Kröcker, bestehend in Meubels und Hausgeräth, Linnenzeug, Betten, Kleider, 12 silbernen Eßlöffeln, Kupfer, Zinn und einer Quantität Bier,

soll den 5. und 6. August c. von Morgens um 10 Uhr ab, im Hause № 7., unter den hohen Lauben, im Wege der öffentlichen Auction, gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden, wozu wir Kauflustige hiedurch einladen.

Marienburg, den 22. Juli 1836.

Königl. Preuß. Landgericht.

---

## Anzeigen.

3. Das Gasthaus Hochwasser ist Donnerstag den 28. Juli c. geschlossen und kann an diesem Tage kein Besuch angenommen werden.

4. Einem gesitteten Burschen, dessen Wunsch es ist, die Konditorei gründlich zu erlernen, wird ferner eine gute Lehrstelle nachgewiesen durch die Redaction des Dampfboots.

5. Versicherungen auf Kaufmannsgüter (excl. Getreide) gegen Stromgefahr, bei der Berliner Oder-Schiffahrts- und Strom-Assecuranz-Gesellschaft innerhalb der preußischen Grenzen werden angenommen im Comtoir, Jopengasse № 557. bei

Danzig, den 25. Juli 1836. Philipp Jb. Albrecht & Co.

6. **Den Eingang meiner in Frankfurt eingekauften Waaren zeige ich ergebenst an.**

**Adolph Lotzin, Langgasse № 536.**

---

## Vermiethungen.

7. Im Hause Brodtbänkengasse № 672. neben dem englischen Hause sind mehrere Stuben mit u. ohne Meubeln sogleich zu vermiethen, auch zum bevorstehenden Jahrmarkte. Zu erfragen daselbst Morgens v. 8-11 u. Mittags v. 1—3 Uhr.

8. Heil. Geistgasse № 1010. ist eine meublirte Hangestube zu vermiethen und kann solche sogleich bezogen werden.

9. Töpfergasse № 77. ist eine Vorderstube mit Meubeln zu vermiethen und gleich zu beziehen.

10. Heil. Geistgasse, Sonnenseite, sind 2 decorirte Zimmer, Kammer u. Holzgelaß, mit u. ohne Meubeln sogleich zu beziehen. Näheres Goldschmiedeg. № 1083.

11. Heil. Geistgasse № 782. ist eine meublirte Stube nebst Schlafkabinet zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

---

## Auctionen.

12. Mittwoch, den 27. Juli 1836 Vormittags um 9 Uhr, wird der unterzeichnete Mäkler im Hotel de Leipzig auf dem Langenmarkt № 447., an den Meistbietenden in öffentlicher Auction gegen baare Bezahlung und beliebigen Posten verkaufen:

Eine Parthei gothaer Servelat-Würste, und
Eine — geräucherten westphälischen Schinken, alles bester Qualität.
Abr. Momber Js. Sohn.

13. Die am 20. d. Mts. stattgefundene und nicht beendigte Auction im Locale der Ressource Concordia wird Mittwoch, den 27. Juli Vormittags 10 Uhr, fortgesetzt werden, außer den bereits genannten Gegenständen werden noch vorkommen:
**Verschiedene Glas-Crystallwaaren, Eau de Cologne, Windsorseife, Herren-Cravatten, baumwollene Strümpfe, Seidenband in gattlichen Garnituren, Regenschirme, Siegellack und andere Waaren.**

---

## Sachen zu verkaufen in Danzig.
### Mobilia oder bewegliche Sachen.

14. Mit einer großen Auswahl weißer und couleurter **feiner Herren-Hemden,** allen Arten Parfümerien und Chocolade empfiehlt sich die Parfümerie- und Commissionswaaren-Handlung auf der Langenbrücke in der Bude № 47.
A. F. Ring.

15. Frauenburger Kalk ist angekommen und wird am Kalkorte a 15 Sgr. exclusive Capitain-Geld verkauft.

16. Ein polirtes Linden-Kleiderspind a 12 Rthr und ein Spiegel im mahagoni Rahm a 7 Rthl sind zu verkaufen Vorstädtschen Graben № 163.

17. Meine Waaren von der Frankfurter Messe in den neuesten Putz- und Mode-Artikeln, so wie Seiden-Stoffen bestehend, sind bereits angelangt und empfehle solche zu den billigsten Preisen **M. Löwenstein, Langgasse.**

18. Unter den von der Messe einen Theil erhaltenen Waaren, kann zu billigen Preisen gewebte Handschuhe u. Strümpfe sehr billig erlassen, und empfehle Strickbaumwolle, Stickmuster u. Wolle, eine gute Sorte Gardinen-Franzen pro Stück 20 Sgr. J. von Niessen, Langgasse № 526.

19. **Ein Universal-Hühneraugen-Vertilgungsmittel** nebst Gebrauchs-Anweisung, wonach das Hühnerauge, ohne ausgeschnitten zu werden, ganz sicher und frei von jedem Schmerz durch Auflösung verschwindet, ist in der Parfümerie- und Herren-Garderobe-Handlung Schmiedegasse № 290. zu haben.

---

## Sachen zu verkaufen ausserhalb Danzig.
### Immobilia oder unbewegliche Sachen.
(Nothwendiger Verkauf.)

20. Die den Eigner Jacob Schulzschen Eheleuten zugehörigen Grundstücke in Schnackenburg № 14. des Hypothekenbuchs, abgeschätzt auf 15 Rthl 10 Sgr. und

in Nickelswalde pag. 99. B. des Erbbuchs, abgeschätzt auf 87 Rtl. 13 Sgr. 4 Pf. zufolge der nebst Hypothekenscheinen und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxen, sollen einzeln

den 26 October 1836 Vormittags 11 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle verkauft werden.

Zugleich werden die unbekannten Realprätendenten zu diesem Termine bei Vermeidung der Präclusion vorgeladen.

Königl. Land- und Stadt-Gericht zu Danzig.

(Nothwendiger Verkauf.)

21. Das dem Müller Carl Joachim August Stange zugehörige, in dem Höheschen Dorfe Gischkau gelegene Mühlengrundstück № 3. des Hypothekenbuchs, abgeschätzt auf 3464 Rtl. 21 Sgr. 10 Pf., zufolge der nebst Hypothekenscheine und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

den 26 October 1336 Vormittags 11 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle verkauft werden.

Königlich Land- und Stadtgericht zu Danzig.

---

## Am Sonntage den 17. Juli sind in nachbenannten Kirchen zum ersten Male aufgeboten:

St. Johann. Der Kaufmann Herr Martin Stanislaus v. Zawadzki mit Igfr. Maria Louise Rosalie Bengrau.

St. Barbara. Ludwig Wilh. Franz Bendinck, Schiffszimmergesell, mit Igfr. Maria Elisab. Görgens.
Der Wittwer Michael Wienhold, Mitnachbar am Sandwege, mit Florentine Rieß.

St. Bartholomäi. Der Bürger und Böttchermeister Benjamin Duhnke, Wittwer, mit Igfr. Anna Maria Reiner.

St. Trinitatis. Der Kutscher Christian Kelm mit Anna Florentine Fleck.
Der Arbeitsmann Mathias Witt, Wittwer, mit Frau Anna Elisabeth verwittwete Arbeitsmann Zelinski geb. Hamann.

Karmeliter-Kirche. Valentin Hinzmann, Unteroffizier von der 5ten Comp. 5ten Inf. Regiments, mit Igfr. Maria Magdalena Hopinski.
Der Zimmermann Heinrich Wilhelm Schröder, Wittwer, mit Dorothea Schmidt.

## Anzahl der Gebornen, Copulirten und Gestorbenen

vom 13. bis 20. Juli 1836.

Es wurden in sämmtlichen Kirchsprengeln 29 geboren, 9 Paar copulirt und 32 Personen begraben.

---

## Schiffs-Rapport vom 17. Juli 1836.

Angekommen.

K. Toxward, unge Hendrick, v. Copenhagen m. Stückgütern. Ordre.

Gesegelt.

S. T. Olsen n. Norwegen m. Getreide.
J. Vollbrecht n. Liverpool m. div. Gütern.

Wind W. S. W.